

Zeitschrift: Schweizer Erziehungs-Rundschau : Organ für das öffentliche und private Bildungswesen der Schweiz = Revue suisse d'éducation : organe de l'enseignement et de l'éducation publics et privés en Suisse

Herausgeber: Verband Schweizerischer Privatschulen

Band: 57 (1984)

Heft: [8]

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 01.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Wie sieht nun aber die Realität der Umwelterziehung in der Schweiz aus: an den Schulen, in der Erwachsenenbildung, innerhalb und ausserhalb unserer Bildungsinstitutionen? Wie steht es um erprobte Handlungsansätze in der Schulpraxis, wie um die Unterstützung ökologisch engagierter Erzieher? Wo sind heute die grössten Lücken festzustellen und wie müsste eine zielstrebige Förderung der Umwelterziehung in Zukunft aussehen?

Das Schweiz. Zentrum für Umwelterziehung und der Lehrerservice des WWF Schweiz laden, zusammen mit dem Evang. Tagungs- und Studienzentrum Boldern, Lehrer/Pädagogen aller Stufen, Erziehungsbehörden und alle anderen Interessierten zu einer Tagung über diese Fragen ein.

In Referaten, Exkursionen, Gruppenarbeit und Diskussionen sollen Erfahrungen, Thesen, Projekte und Materialien zur Auseinandersetzung mit den Umweltfragen in Schulen und Erwachsenenbildung vorgestellt und entwickelt werden.

Die Tagung dauert vom Samstag, 22. September 1984, 15 Uhr bis Sonntag, 23. September 1984, 17 Uhr im Tagungszentrum Boldern ob Männedorf/ZH. Detailprogramme können angefordert werden beim Lehrerservice des WWF Schweiz, Postfach, 8037 Zürich (Tel. 01 44 20 44). Direkte Anmeldungen sind zu richten an: Boldern, 8708 Männedorf (Tel. 01 922 11 71).

Gratulation

Am 25. August 1984 feiert Dr. Fritz Schwarzenbach, Ehrenmitglied des Verbandes Schweizerischer Privatschulen, seinen 90. Geburtstag. Wir gratulieren dem ehemaligen Leiter der Privatschule Hof Oberkirch und dem langjährigen Mitglied des Zentralvorstandes des VSP recht herzlich; wir wünschen ihm auch in den kommenden Jahren weiterhin gute Gesundheit und wir hoffen, ihn auch in Zukunft an unseren jährlichen Tagungen begrüßen zu können.

Junger Turn- und Sportlehrer I und II

(Abschluss II im Herbst 1984, Uni Basel)

mit Primarlehrerpatent, **sucht Stelle als Turnlehrer.**
Zusätzliche Lektionen in anderen Fächern angenehm.

Offerten unter Chiffre 8404 an die Administration
Ott Verlag+Druck AG Thun, Postfach 22, 3607 Thun

STIFTUNG BRÜTTELEN-BAD

Regionales Arbeits-
und
Beschäftigungszentrum

Im Frühjahr 1986 planen wir die Eröffnung unseres regionalen Arbeits- und Beschäftigungszentrums für geistig- und mehrfachbehinderte Jugendliche und Erwachsene in Brüttelen bei Ins/BE.

Wir werden nebst geschützten Werkstattgruppen auch mehrere Beschäftigungsgruppen führen mit einem Platzangebot von: 43 Plätzen im Internat
und: 17 Plätzen im Externat.

Unsere/n zukünftige/n

Heimleiter / Heimleiterin

suchen wir bereits im jetzigen Zeitpunkt, damit er/sie vor dem eigentlichen Stellenantritt bereits bei der Realisierung des Projektes aktiv mitarbeiten kann.

Nach der Betriebsaufnahme unterstehen ihm/ihr die folgenden Bereiche:

- Arbeit und Beschäftigung
- Arbeitsbeschaffung
- Betreuung und Wohnen
- Hauswirtschaft und technische Dienste
- Administration und Rechnungsführung
- Zusammenarbeit mit Behörden und Öffentlichkeitsarbeit.

Wir suchen deshalb eine gereifte Persönlichkeit mit Führungsqualitäten und Erfahrung im Umgang mit geistig- und mehrfachbehinderten Mitmenschen.

Nebst pädagogischem, administrativem und technischem Geschick erwarten wir einen guten und offenen Umgang mit Eltern und Versorgern, mit Amtsstellen und der Öffentlichkeit.

Dafür bieten wir eine vielseitige, verantwortungsvolle und selbständige Tätigkeit an, mit zeitgemässen Anstellungsbedingungen und Sozialleistungen im Rahmen der kantonal-bernischen Besoldungsordnung.

Für Auskünfte und schriftliche Bewerbungen wenden Sie sich bis zum 5. Sept. 1984 an den Präsidenten des Stiftungsrates

Herrn Hans Walther, Schöneggweg 60,
3053 Münchenbuchsee, Telefon 031 86 00 67